



Freitag, 17. August 2018

DAILY NEWS

Ein Saarländer greift nach der Krone

Der Turnierfavorit musste passen: Bu Yunchaokete, die ganze Woche schon von Blessuren geplagt, musste im Viertelfinale gegen den Schweizer Jeffrey von der Schulenburg aufgeben. Aufgrund seiner Verletzung sagte der Chinese auch das nächste Turnier in Ungarn ab.

Das ist die Chance für Milan Welte, der jetzt schon zum dritten Mal beim Jugend Cup aufschlägt. Der Saarländer, der in der Herren-Regionalliga für Sulzbachtal spielt, eliminierte den starken Luxemburger Chris Rodesch 6:4, 6:2. Im Halbfinale trifft er heute auf den Italiener Flavio Cobolli. Das zweite Halbfinale bestreiten Jeffrey von der Schulenburg und der Serbe Mihailo Popovic. Überraschend ist, dass keiner der gesetzten Spieler den Sprung in die Vorrundenschlacht geschafft hat. So werden die Karten neu gemischt. Jeder aus diesem Quartett kann sich zum Sieger krönen.

A German is Going for the Crown

The top favourite for the tournament has exited: Bu Yunchaokete, who has been plagued with injuries the whole week, was forced to retire in his quarterfinal against the Swiss Jeffrey von der Schulenburg. The Chinese has also withdrawn from the next tournament in Hungary.

It is now the big chance for Milan Welte. Competing for the third time at the Jugend Cup, the German, who plays club tennis in the country's third tier, knocked out the impressive Chris Rodesch (Luxembourg) 6-4, 6-2. In the round of the last four, he will today meet the Italian Flavio Cobolli. The second semifinal will see Jeffrey von der Schulenburg take on the Serbian Mihailo Popovic. Surprisingly none of the seeded players have reached the penultimate round. The cards have now been reshuffled so that each of the quartet has a good chance of winning the ITF tournament.



Halbfinalisten: Jeffrey von der Schulenburg, Mihailo Popovic und Milan Welte (von oben nach unten/from above to below)



Deutsches Fräuleinwunder

Einst erfanden amerikanische Glis das Wort „Fräuleinwunder“. Das war in den 40er- und 50er Jahren. Das neue deutsche Fräuleinwunder geschieht gerade auf rotem Sand. Beim ITF-Turnier im Rahmen des Jugend Cups dominieren die deutschen Mädchen so, dass heute vier von ihnen – Alexandra Vekic, Julia Middendorf, Mara Guth und Anna Knuettel (unten von links) – beide Halbfinals bestreiten. Freuen wir uns also auf ein sicheres deutsches Finale und die Hymne bei der Siegerehrung.

Eine andere Hymne wird mit Sicherheit beim heutigen Finale der 16-jährigen Jungs gespielt, stehen doch zwei Tschechen im Endspiel: Daniel Sinikaov, der kleine Bruder von Weltklassemädlerin Katerina Siniakova, der Nummer 54 der Weltrangliste, und sein Doppelpartner Ondrej Horak.

Bei den 16-jährigen Mädels kämpfen heute ab 10 Uhr die Kroatin Lucija Ciric Bagaric und die Litauerin Klaudija Bubelyte um den Titel „Internationale Deutsche Jugendmeisterin“.

German "Frauleinwunder"

The American Glis invented the word "Frauleinwunder" back in the 40s and 50s. The new German Frauleinwunder is taking place momentarily on red clay as the country's girls are dominating the ITF tournament, a part of the Jugend Cup in Renningen/Rutesheim, to such an extent that four of them – (below from left to right) Alexandra Vekic, Julia Middendorf, Mara Guth and Anna Knuettel – will be contesting today's semifinals. Let's now look forward to an all-German final and the national anthem at the victory ceremony.

Another hymn is certain to be sung at the under 16 boys singles final as it contains two Czechs: Daniel Sinikaov, the little brother of Katerina Siniakova, the world No. 54, and his doubles partner Ondrej Horak.

As for the U-16 lasses, the Croatian Lucija Ciric Bagaric will take on the Lithuanian Klaudija Bubelyte for the title of the "International German Junior Champion" The match starts at 10.00 am.





**Die besten Bilder vom Jugend Cup
Download Your Pics**



Abend für Abend stellt Turnierfotograf Andreas Gorr die Bilder des Tages ins Netz. Wenn ihr sehen wollt, ob auch Bilder von euch dabei sind, kommt ihr über die Web-Site jugendcup.com zu einer Dropbox, in der wir eine große Anzahl von Bildern in guter Auflösung speichern. Ihr könnt die Bilder ebenso problemlos herunterladen wie die aktuellen Daily News in PDF-Format. Wenn ihr Hilfe braucht, wendet euch einfach ans Turnierbüro.

Every evening our photographer Andy Gorr posts the best images of the day. If you want to see if there are any pictures of yourself, just go to the jugendcup.com website where there's a dropbox with a large number of images in good resolution. You can download them just as easily as the current Daily News in PDF format. If you need help, just contact the tournament office.

Halbfinals und Finals ohne deutsche Beteiligung

Heute wird's feierlich. Bei den anstehenden Siegerehrungen werden die Hymnen zu Ehren der Sieger erklingen. Dabei wird das Deutschlandlied erst am Samstag nach dem ITF-Finale der Juniorinnen gespielt. Bei den Turnieren von Tennis Europe gehen die Deutschen leer aus-

Dafür ist die Konkurrenz U 16 fest in tschechischer Hand. Beim heutigen Finale der 16-jährigen Jungs gespielt, stehen doch zwei Tschechen im Endspiel: Daniel Siniakov, der kleine Bruder von Weltklassenspielerin Katerina Siniakova, der Nummer 54 der Weltrangliste, und sein Doppel-

partner Ondrej Horak. Die beiden jungen Tschechen bestreiten auch das Doppel-Finale, nachdem sie dem Stuttgarter Duo Yannick Feihle und Lukas Schuster eine böse Klatsche verpasst hatten. Siniakov und Horak treffen auf ihre Landsleute Simon Malis und Jakub Pruchar.

Im Uhrzeigersinn: Klaudija Bubelyte, Lucija Ciric Bagaric, Mili Poljacak, Filip Pieczonka, Alexandra Simeva, Peter Buldorini, Ondrej Horak, Daniel Siniakov..

Bei den 16-jährigen Mädels kämpften heute ab 10 Uhr die Kroatin Lucija Ciric Bagaric und die Litauerin Klaudija Bubelyte um den Titel „Internationale Deutsche Jugendmeisterin“.

Bei den 14-Jährigen stehen heute die Halbfinals an. Erwartungsgemäß hat sich bei den Jungs der top gesetzte Mili Poljacak (Kroatien) gegen Peter Buldorini (Italien) durchgesetzt. Ausgeschieden ist

dagegen überraschend der an 2 gesetzte Pole Filip Pieczonka, der gegen den Mazedonier Kalin Ivanovski den Kürzeren zog. Bei den Juniorinnen treffen in der Vorrundrunde die an 1 gesetzte Bulgarin Katerina Dimitrova und die Griechin Michaela Laki sowie Alexandra Simeva (Mazedonien) und Maria Sara Popa (Rumänien) aufeinander. Für Spannung ist gesorgt.



IMPRESSUM / IMPRINT

Publisher: Sportmarketing Renningen, Peter Rohsmann
Editor-in-chief: Peter-M. Zettler
Redaktion / Editorial staff: Charles Robertson (translations), Philipp Porges (social media)
Grafik: Nicole Ullrich
Fotos: Andreas Gorr, Peter-M. Zettler